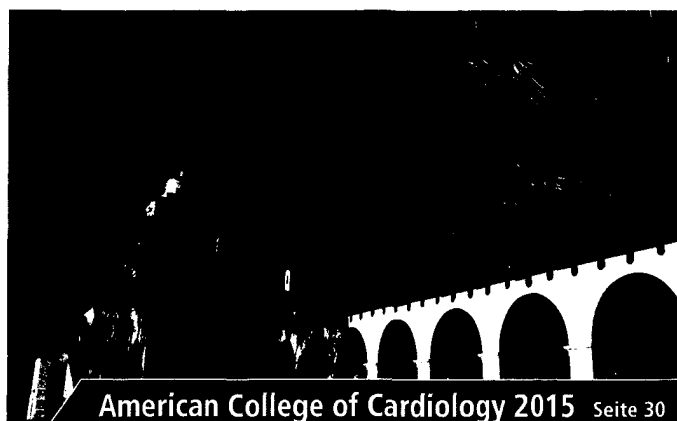


GTH-Kongress 2015 Seite 26





American College of Cardiology 2015 Seite 30

8. Konsensusmeeting

	HFpEF – was ist das? G. Pözl, Innsbruck	8
	Die Diagnostik der HFpEF S. Graf, Wien	11
	HFpEF – welche Therapieoptionen gibt es? F. Fruhwald, Graz	14
	Diagnose und Therapie Paradoxe „Low flow/low gradient“-Aortenklappenstenose M. Frick, Innsbruck	16
	Therapie der HFrEF: Sind ACE-Hemmer „Schnee von gestern“? J. Auer, Braunau	20
	HI-Experten fordern strukturierte Betreuungsprogramme	24

GTH-Kongress 2015

		Kardiologisch Relevantes vom GTH-Kongress M. Moser, P. Kahlert, Essen	26
		Antikoagulation mit Rivaroxaban in der täglichen Praxis Hohe Therapietreue für effektive Schlaganfallprophylaxe	29

ACC-Kongress

	Highlights vom Jahrestreffen des American College of Cardiology	30
--	---	----

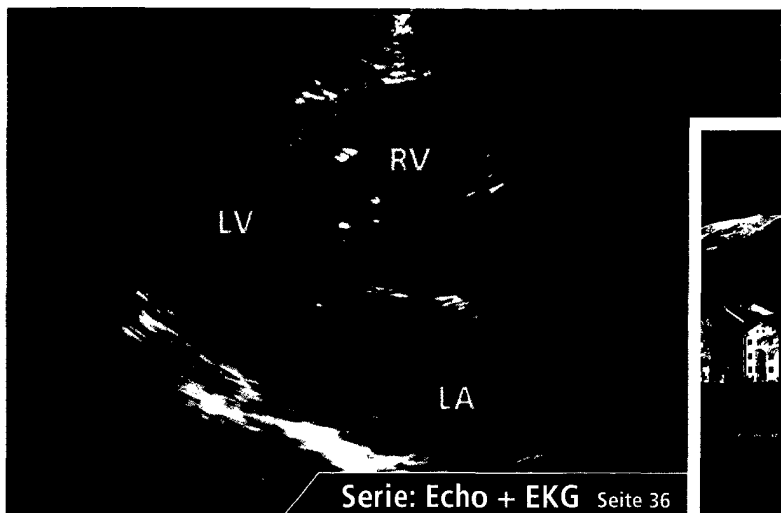
European Stroke Organisation Conference

	NOAKs bei Vorhofflimmern	34
--	--------------------------	----

Impressum

Herausgeber: Univ.-Prof. Dr. Bernd Eber. E-Mail: bernd.eber@klinikum-wegrat. Redaktion: Ass. Dr. Silvia Charwat-Resl. E-Mail: silvia.charwat-resl@klinikum-wegrat. Medieninhaber: Universimed Cross Media Content GmbH, Markgraf-Rüdiger-Straße 6-8, 1150 Wien. office@universimed.com. Geschäftsführung: Dr. Bartosz Chlap, MBA. Tel.: 01/876 79 56. Fax: DW 20. Chefredaktion Universimed: Christian Fexa. E-Mail: christian.fexa@universimed.com. Redaktion: Mag. Sandra Winter-Toman. Projektleitung: Margit Botan. Grafik: Gabriela Niederführ. Lektorat: DI Gerlinde Hinterhözl, Dr. Patrizia Maurer, Mag. Sabine Wawerda, Mag. Josef Weigluni. Druck: AV + Astoria Druckzentrum GmbH, 1032 Wien. Fotonaachweis: iStockphoto, Fotolia, Archiv. Gerichtsstand: Wien. Offenlegung: Herausgeber: Universimed Cross Media Content GmbH (100%ige Tochter der Universimed Holding GmbH). Eigentümer und Medieninhaber: Universimed Holding GmbH. Bezugsbedingungen Abonnement: Bestellung bei Universimed oder unter www.universimed.com. Jahresabo EUR 27,50,-; Einzelpreis EUR 7,- inkl. MwSt. und Versand innerhalb von Österreich; im Ausland zzgl. Versandkosten. ISSN 1997-8235. Das Medium JATROS Kardiologie & Gefäßmedizin ist für den persönlichen Nutzen des Lesers konzipiert und beinhaltet Informationen aus den Bereichen Expertenmeinung, wissenschaftliche Studien und Kongresse sowie News. Namentlich gekennzeichnete Artikel und sonstige Beiträge sind die persönliche und/oder wissenschaftliche Meinung des Verfassers und müssen daher nicht mit der Meinung der Redaktion und des Herausgebers übereinstimmen. Diese Beiträge fallen somit in den persönlichen Verantwortungsbereich des Verfassers. Mit der Übergabe von Manuskripten und Bildern gehen sämtliche Nutzungsrechte in Print und Internet an Universimed über. Für unverlangt eingereichte Manuskripte und Bilder übernimmt Universimed keine Haftung. Hinweise: Für die Preisangaben sowie Angaben zu Diagnose und Therapie, insbesondere Dosierungsanweisungen und Applikationsformen, kann seitens der Redaktion keine Garantie/Haftung übernommen werden. Derartige Angaben müssen vom jeweiligen Anwender im Einzelfall anhand anderer Literaturstellen (z.B. Austria-Codex) auf ihre Richtigkeit überprüft werden. Geschützte Warenzeichen werden nicht in jedem Fall kenntlich gemacht. Aus dem Fehlen eines solchen Hinweises kann nicht geschlossen werden, dass es sich um ein nicht geschütztes Produkt handelt. Mit der Einreichung eines Manuskriptes erklärt sich der Urheber/Einsender damit einverstanden, dass der entsprechende Beitrag ganz oder teilweise in allen Publikationsorganen von Universimed publiziert werden kann. Copyright: Alle Rechte liegen bei Universimed. Nachdruck oder Vervielfältigung – auch auszugsweise – nur mit schriftlicher Genehmigung. Die wiedergegebene Meinung deckt sich nicht in jedem Fall mit der Meinung des Herausgebers, sondern dient der Information des Lesers. Die am Ende jedes Artikels vorhandene Zahlenkombination (z.B.: ■0120) stellt eine interne Kodierung dar. Geschlechterbezeichnung: Um die Lesbarkeit der Informationen zu erleichtern, wird bei Personenbezeichnungen in der Regel die männliche Form verwendet. Es sind jedoch jeweils männliche und weibliche Personen gemeint.

UNIVERSIMED
MEDIZIN IM FOKUS



Serie: Echo + EKG Seite 36



Kardiologiekongress Innsbruck Seite 44

Serie: Echokardiografie & EKG

 Echo + EKG = infiltrative Kardiomyopathie **36**
S. Charwat-Resl, Wels


Serie: Devices

Home-Monitoring für bessere, effizientere Patientenversorgung **38**


 Herzschrittmacher- und kardiale Resynchronisationstherapie Was sagen die neuen Leitlinien? **39**
P. Lercher, Graz


Kardiologie Kongress Innsbruck

 Langzeit-EKG-Monitoring nach kryptogenem Schlaganfall **44**
W. Dichtl, Innsbruck

 Frauen und Herzrhythmusstörungen Was ist anders? **48**
A. Podczek-Schweighofer, Wien

 Bedeutung der kompletten Revaskularisation **50**
B. Metzler, Innsbruck

 Persistierendes Foramen ovale To Close or Not to Close? **52**
J. Aichinger, Linz

 Management der Dyslipidämie durch PCSK9-Inhibierung Highlights aus dem Evolocumab-Studienprogramm **54**
B. Föger, Bregenz

Wir stellen vor ...

 Neuer Vorstand der Internen Abteilung im Wiener Hartmannspital **46**
M. Wonisch, Wien

Pharma-News/News

Indikationsbreite von Pradaxa® **47**

Eliquis® – jetzt neu mit Patientenausweis! **47**

AstraZeneca Science Day Aktuelle kardiologische Forschung aus Österreich **60**

Wussten Sie, dass ...

Wussten Sie, das ... Abkürzungsglossar **57**

Wissenschaftliche Beiräte

Univ.-Prof. Dr. M. Baghestanian, Wien; Prim. Dr. W. Benzer, Feldkirch; Prim. Univ.-Doz. Dr. D. Brandt, Graz; Univ.-Prof. Dr. M. Brodmann, Graz; Prim. Univ.-Doz. Dr. M. Cejna, Feldkirch; OA Dr. C. Dornaus, Wien; Prim. Univ.-Prof. Dr. B. Eber, Wels; Univ.-Prof. Dr. G. Fraedrich, Innsbruck; Prim. Univ.-Prof. Dr. M. Francesconi, Alland; Univ.-Prof. Dr. F. Fruhwald, Graz; Univ.-Prof. Dr. R. Gasser, Graz; Prim. Dr. G. Gaul, Wien; Univ.-Prof. Dr. G. Grimm, Klagenfurt; Univ.-Prof. Dr. M. Grimm, Wien; Univ.-Doz. Dr. K. Hergan, Feldkirch; Prim. Univ.-Prof. Dr. K. Huber, Wien; Univ.-Doz. Dr. R. Katzenschlager, Wien; Univ.-Doz. Dr. H. Köppel, Graz; Univ.-Prof. Dr. C. Kopp, Wien; Univ.-Prof. Dr. R. Koppensteiner, Wien; Prim. Univ.-Doz. Dr. G. Kronik, Krems; Prim. Univ.-Prof. Dr. P. Kühn, Linz; Univ.-Prof. Dr. J. Lammer, Wien; Prim. Univ.-Prof. Dr. P. Lechleitner, Linz; Prim. Univ.-Doz. Dr. F. Leisch, Linz; Univ.-Prof. Dr. E. Minar, Wien; Univ.-Prof. Dr. V. Mühlberger, Innsbruck; Prim. Dr. H. J. Nesser, Linz; Univ.-Prof. Dr. R. Pacher, Wien; Univ.-Prof. Dr. O. Pachinger, Innsbruck; Prim. Univ.-Prof. Dr. M. Pichler, Salzburg; Prim. Univ.-Doz. Dr. A. Podczek, Wien; Univ.-Doz. Dr. G. Pölzl, Innsbruck; Univ.-Prof. Dr. P. Polteraue, Wien; Univ.-Prof. Dr. F. Rauscha, Wien; Univ.-Prof. Dr. A. Rieder, Wien; Univ.-Prof. Priv.-Doz. Dr. D. Scherr, Graz; Univ.-Prof. Dr. M. Schillinger, Wien; Prim. Univ.-Prof. Dr. K. Silberbauer, Eisenstadt; Univ.-Prof. Dr. H. Sinzinger, Wien; Prim. Univ.-Prof. Dr. J. Slany, Wien; Prim. Univ.-Prof. Dr. T. Stefanelli, Wien; Univ.-Prof. Dr. J. Strametz-Juraneck, Wien; Dr. W. Sturm, Innsbruck; Prim. Univ.-Doz. Dr. O. Traindl, Mistelbach; Univ.-Prof. Dr. H. Weber, Wien; Univ.-Prof. Dr. M. Wolzt, Wien; Univ.-Prof. Dr. M. Zehetgruber, Wien; Univ.-Prof. Dr. R. Zweiker, Graz